



- www.arbeitsschutz-schulen-nds.de - Psychosoziale Themen - Was können wir als Kollegium tun? - Gefährdungen und Maßnahmen

Maßnahmen

Was können/sollten Sie tun?

ERWEITERN SIE IHRE EIGENEN KONFLIKTFÄHIGKEITEN:

- Reden Sie rechtzeitig miteinander, wenn Sie einen Konflikt wahrnehmen.
- Nehmen Sie Ihre eigenen Ziele, Bedürfnisse, Gefühle wahr und akzeptieren Sie sie.
- Setzen Sie sich mit den Ansätzen der gewaltfreien Kommunikation auseinander.
- Versuchen Sie sich in die Gegenpartei einzufühlen und zeigen Sie Verständnis.
- Gehen Sie davon aus, dass es so viele Wirklichkeiten wie Menschen auf dieser Welt gibt und lernen Sie mit diesen subjektiven Unterschieden umzugehen.

BEACHTEN SIE DIE GRUNDREGELN ZUR DEESKALATION VON KONFLIKTEN:

- Vermeiden Sie, dass Ihr Gegner das Gesicht verliert.
- Wahren Sie Ihre Selbstachtung.
- Versetzen Sie sich immer auch in die Lage des Anderen.
- Verzichten Sie darauf, Menschen ändern zu wollen.
- Vertreten Sie Ihren Standpunkt konsequent und strategisch.
- Reduzieren Sie die Gefahr von Folgekonflikten.

Die Arbeitspsychologinnen und Arbeitspsychologen der Regionalen Landesämter für Schule und Bildung bieten Konfliktmoderation und Mediation in (Teil-) Kollegien an und vermitteln in Workshop/SchiLf Methoden zum Konfliktmanagement zur gemeinsamen Entwicklung von Konfliktfähigkeit in Kollegien.

Angebote der NLSchB

Die Arbeitspsychologie bietet eine Konfliktmoderation für (Teil-)Kollegien und schulinterne Lehrerfortbildungen zum Konfliktmanagement an.

Artikel-Informationen

20.12.2021

Kurzlink

www.aug-nds.de/?id=342

E-Mail an Redaktion